

Pressemitteilung

Interessante Investition

In Großbardorf in einer sonnenreichen Ecke im Kreis Rhön-Grabfeld entsteht - nach einjähriger Vorbereitungszeit - das „Erste Bürger-Solarkraftwerk Großbardorf“. Das Sonnen-Kraftwerk wird auf einer Fläche von ca. 4 ha entstehen und eine Nennleistung von etwa 1000 kWp besitzen.

Solarstrom (Photovoltaik) macht das unerschöpfliche Energieangebot der Sonne für die Stromerzeugung nutzbar. Allein im Jahr 2004 wurden Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 340 Megawatt deutschlandweit installiert. Photovoltaik-Anlagen produzieren elektrischen Strom völlig emissionsfrei und leisten somit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.

Der solare Energieertrag der geplanten Anlage lässt sich relativ genau berechnen, Basis hierfür sind langjährige meteorologische Beobachtungen für die solare Einstrahlung sowie zwei Gutachten über den erwarteten Ertrag der Anlage. Für die Wirtschaftlichkeitsprognose wurde ein durchschnittlicher Jahresertrag in Höhe von 880.000 kWh zu Grunde gelegt. Der in das öffentliche Stromnetz eingespeiste Solarstrom wird gemäß Erneuerbare-Energien-Gesetz "EEG" mit 43,42 Cent pro kWh vergütet. Die kalkulierten Umsatzerlöse liegen damit jährlich bei 382.096 Euro. Die veranschlagten Investitionskosten liegen für die schlüsselfertige Anlage bei 3.941.000 Euro.

Informations-Veranstaltungen fanden am 14. und 15. Juni 2005 statt

Zu Informations-Veranstaltungen für interessierte Anleger lud IBC SOLAR AG am 14. Juni nach Großbardorf und am 15. Juni nach Bad Neustadt ein. Rudolf Sebald informierte die Interessenten über technische und wirtschaftliche Details. Das Gemeinschaftsprojekt bietet eine Beteiligungsmöglichkeit ab 3.000 Euro Einlage.

Mit einer Zeichnungssumme von beispielsweise 5.000 Euro hält der Investor einen Anteil an der Photovoltaikanlage von 5 kWp. Damit lässt sich im Durchschnitt der jährliche Stromverbrauch eines 5 Personenhaushalts decken. Wirtschaftlich geplante Solarstrom-Anlagen erwirtschaften in der Regel interessante Renditen, in Großbardorf liegt die prognostizierte Rendite bei 6,27%.

Mit dem Baubeginn wird in Kürze begonnen, die Inbetriebnahme ist für Oktober geplant. Weitere Informationen zum Projekt und zur Beteiligungsmöglichkeit:

IBC SOLAR AG

Am Hochgericht 10

96231 Bad Staffelstein

Telefon +49 95 73/92 24-651

Fax +49 95 73/92 24-509

info@ibc-solar.de

Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein weltweit führender Spezialist für Photovoltaik-Anlagen, der Komplettlösungen zur Stromgewinnung aus Sonnenlicht bietet. Das Unternehmen deckt das komplette Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Solarkraftwerken ab. Bis heute hat IBC SOLAR weltweit bereits mehr als 550 Megawatt (MWp) Leistung in mehr als 60.000 Photovoltaik-Anlagen realisiert. Der Umfang dieser Anlagen reicht von großen Photovoltaik-Kraftwerken und Solarparks, die Strom ins Netz einspeisen, bis hin zu Systemen für netzunabhängige Stromversorgung. IBC SOLAR vertreibt seine Photovoltaik-Komponenten und –Systeme über ein dichtes Netz von Fachpartnern. Als Generalauftragnehmer plant und realisiert der Photovoltaik-Spezialist solare Großprojekte. Durch Wartung und Monitoring stellt IBC SOLAR eine optimale Leistung der PV-Parks sicher.

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein gegründet. Der Photovoltaik-Spezialist ist mit sechs Tochterfirmen in den Niederlanden, Frankreich, Spanien, Griechenland, Malaysia und den USA weltweit vertreten und beschäftigt derzeit rund 250 Mitarbeiter, davon circa 180 in Deutschland. Von der Firmenzentrale in Bad Staffelstein wird die internationale IBC SOLAR Unternehmensgruppe weltweit gesteuert.

Kontakte für die Presse:

IBC SOLAR

Katja Letsch

Am Hochgericht 10

96231 Bad Staffelstein

Tel.: 09573 / 9224-730

Fax 09573 / 9224-709

Katja.Letsch@ibc-solar.de

www.ibc-solar.com

Fleishman-Hillard München

Ortrud Wenzel / Cornelia Hild

Herzog-Wilhelm-Str. 26

80331 München

Tel.: 089 / 230 316 - 0

Ortrud.Wenzel@fleishmaneuropa.com

Cornelia.Hild@fleishmaneuropa.com